

Auswahlhilfe Schwenkspanner hydraulisch:

1. Kolbendurchmesser:

Beispiel:

..... **25**101205190111

3. Auswahl Wirkungsweise:

Beispiel:

..... **25101205**190111

1 = doppel wirkend

2 = einfach wirkend mit Federrückstellung

2. Hub:

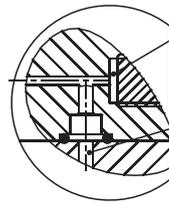
Beispiel:

..... **2510**1205190111

4. Auswahl Anschlussart der Översorgung:

Beispiel:

..... **25101205**190111



1 = Gewindeanschluss
(G1/8 oder G1/4)

3 = Druckölversorgung
durch gebohrte Kanäle

2 = O-Ring-Flanschanschluss

4 = Kombination Gewindeanschluss/
O-Ring-Flanschanschluss

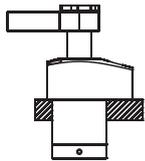
Bitte beachten:

Die Einbaukontur der jeweiligen Schwenkspanner.

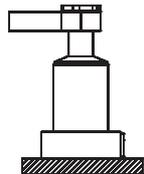
5. Auswahl Bauart der Gehäuse:

Beispiel:

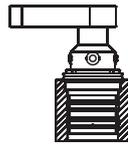
..... **25101205**190111



04 = Flansch oben



05 = Flansch unten



06 = Einschraubgewinde
mit gebohrten Kanälen

6. Auswahl Dichtungsart:

Beispiel:

..... **25101205190**111

1 = NBR-Dichtung

7. Auswahl Schwenkwinkel:

Beispiel:

..... **25101205190**111

90 = 90 Grad

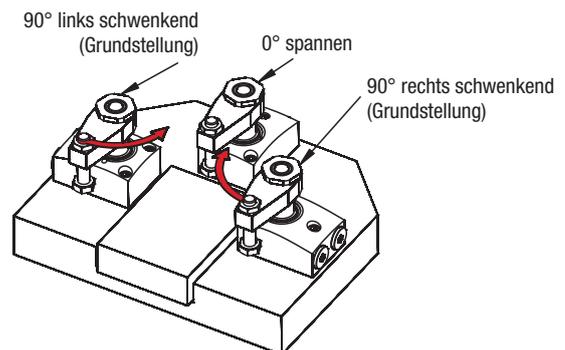
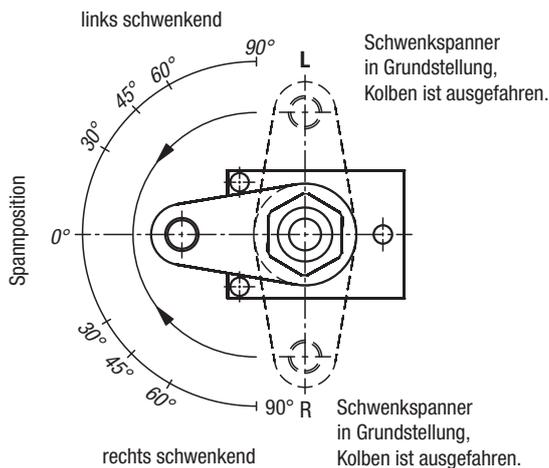
8. Auswahl Schwenkrichtung:

Beispiel:

..... **25101205190**111

1 = rechts schwenkend

2 = links schwenkend



Auswahlhilfe Schwenkspanner hydraulisch:

9. Auswahl Überlastsicherung:

Beispiel:

..... 2510120519011

1 = Überlastsicherung

10. Auswahl Metallabstreifer:

Beispiel:

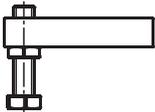
..... 2510120519011

1 = Metallabstreifer

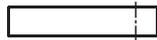
11. Auswahl Spannarm für Schwenkspanner:

- Schwenkspanner werden mit einer Kegelaufnahme mit Befestigungsmutter geliefert.
- Spannarm für Schwenkspanner muss separat bestellt werden.

Form A



Form B



Form C



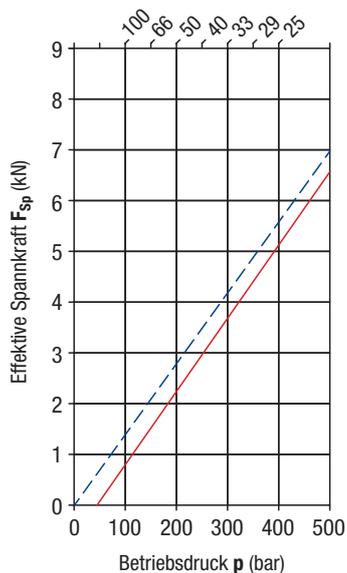
Form D



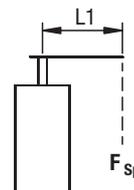
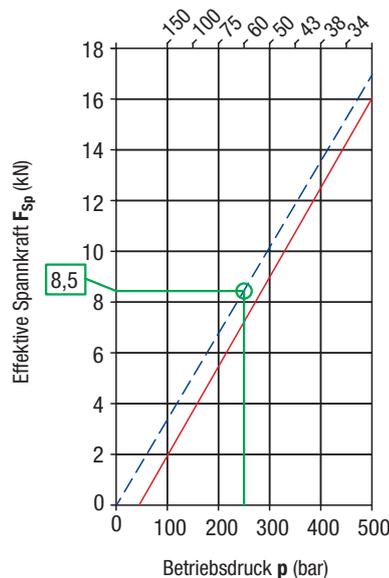
Spannkraftdiagramm

Maximale Spannarmlänge L1 muss beachtet werden.

Kolben-Ø 25 mm



Kolben-Ø 40 mm



- - - - - doppelt wirkend
- — — — — einfach wirkend

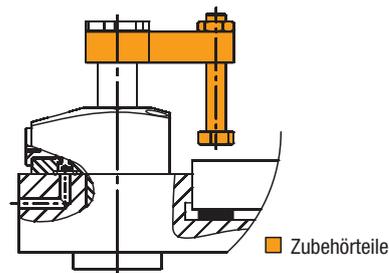
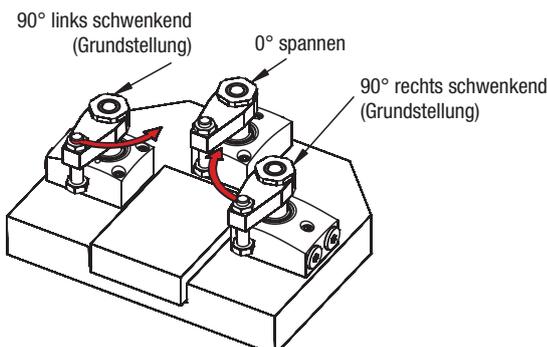
Beispiel:

- doppelt wirkender Zylinder, Kolben-Ø 40 mm
- vorliegender Betriebsdruck $p = 250$ bar
- Spannarm Form A, Länge $L1 = 60$ mm
- daraus resultierende Spannkraft $F_{Sp} \sim 8,5$ kN

Die entgegenwirkende Federrückzugskraft bei den einfach wirkenden Schwenkspannern reduziert die Spannkraft geringfügig. Um die gleiche Spannkraft wie bei den doppelt wirkenden Schwenkspannern zu erzielen, muss der Betriebsdruck leicht erhöht werden.

Montage und Anwendungsbeispiele:

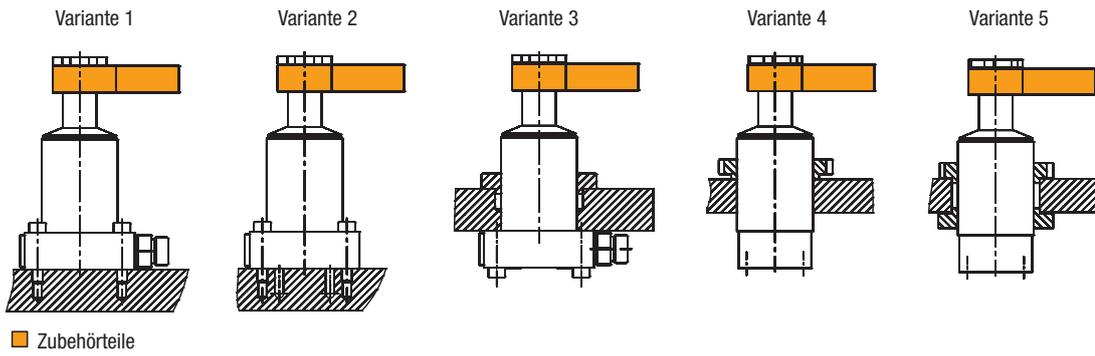
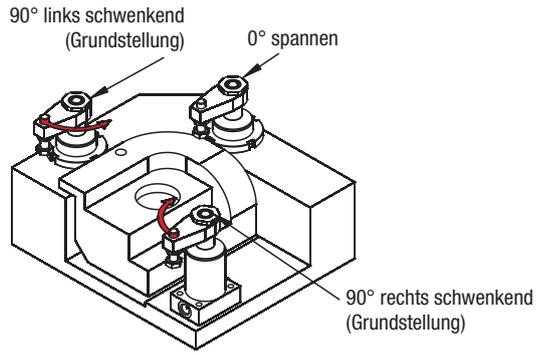
Form A:



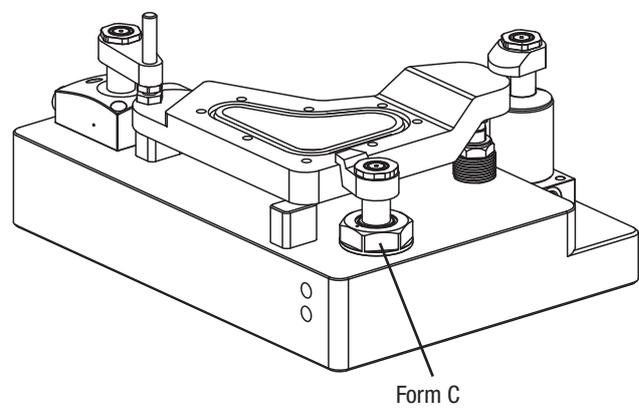
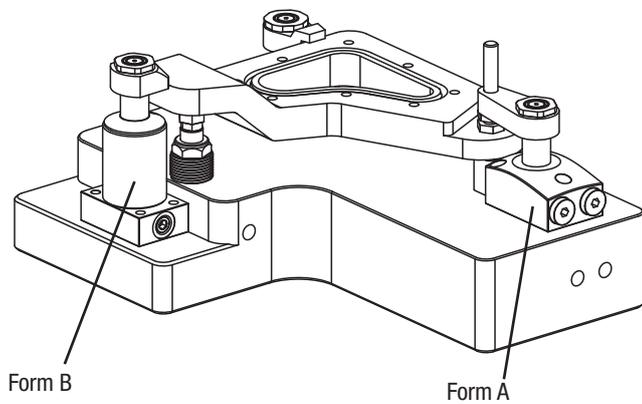
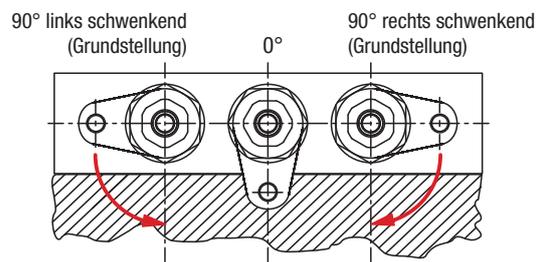
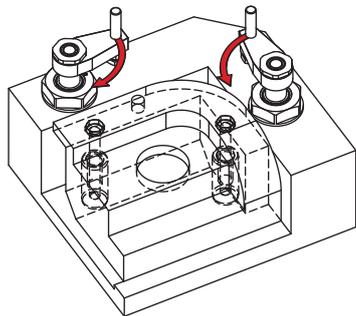
Anwendungsspezifisch kann der Rohrgewindeanschluss oder der O-Ring-Flanschanschluss genutzt werden.

Montage und Anwendungsbeispiele:

Form B:



Form C:



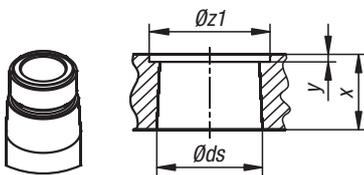
Montage/Demontage der Spannarme:

Bei der Montage oder Demontage der Spannarme ist darauf zu achten, dass keine Drehmomente an die Kolbenstange des Schwenkspanners übertragen werden. Dies kann verhindert werden, indem beim Anziehen oder Lösen der Befestigungsschraube gegen den Spannarm gehalten wird.

1. Handelt es sich um einen Schwenkspanner, in dem eine Überlastsicherung verbaut ist, muss diese im ersten Schritt überprüft werden, indem der Kolben so lange gedreht wird, bis ein Einrasten der Überlastsicherung spürbar ist. Ein Schwenkspanner verfügt über drei Einrastpunkte in einem Abstand von 120°.
2. Die Montage der Spannarme erfolgt normalerweise in drucklosem Zustand. Nachdem der Spannarm auf der Kolbenstange positioniert ist, kann die Schraube oder Mutter angezogen werden. Ist jedoch eine exakte Spannstellung des Spannarms erforderlich, muss der Kolben des Schwenkspanners mit Druck eingefahren werden. Daraufhin kann der Spannarm in der gewünschten Position montiert werden.
3. Nach dem Befestigen des Spannarms sollte der Spannvorgang des Schwenkspanners mehrfach auf korrekten Spannungspunkt und Spannhub überprüft werden.
4. Nach einem Spannarmwechsel muss das Drehmoment der Befestigungsschraube nach einigen Spannzzyklen nochmals geprüft und gegebenenfalls die Befestigungsschraube nachgezogen werden.

Anschlussmaße für die Eigenfertigung von Spannarme:

Kegelaufnahme



Kolben \varnothing	(mm)	25	40
$\varnothing ds$	(mm)	20	32
$\varnothing z1$	(mm)	24	34
x	(mm)	16	23
y	(mm)	4	5
Kegelverhältnis		1:10	1:10

Achtung: Störkontur des Gehäuses beachten.